Ablauf

Fachtag Samstag, 12. November 2022 Evangelisches Gemeindehaus, Versöhnungskirche Ummendorf

9:00 Uhr Ankommen

bei Kaffee und Brezeln

9:30 Uhr Begrüßung und Impuls

Muriel Sender

Pfarrerin Ummendorf und Bezirkspfarramt

für Asyl und Flüchtlinge

Einführung

Lucia Braß

Ökumenische Migrationsarbeit von

Caritas und Diakonie

Grußwort

und aktuelle Informationen

Jürgen Kraft

Amtsleiter Landratsamt Biberach
Amt für Flüchtlinge und Integration

10:00 Uhr Hauptreferat

Hass statt Solidarität?

Wie gezielte Desinformationen und menschenfeindliche Erzählungen in Krisenzeiten Einfluss nehmen.

Joachim Glaubitz

Caritasverband der Diözese Rottenburg-

Stuttgart e.V.

10:45 Uhr Workshop zur Vertiefung

Wirkungsanalyse von Hass im Internet. Was tun, um menschenfeindlichen

Haltungen und Aussagen zu

widersprechen.

Joachim Glaubitz

Caritasverband der Diözese Rottenburg-

Stuttgart e.V.

12:15 Uhr Informeller Ausklang

mit Stehimbiss

Anmeldung

mit Email bis spätestens

Freitag, 4. November 2022

an: gratz.a@caritas-biberach-saulgau.de

Bitte nennen Sie bei der Anmeldung Ihre

Adresse und Telefonnummer.

Geben Sie bitte zusätzlich die Nummern der

digitalen Workshops an, an denen Sie teilnehmen möchten. Die ZOOM-Links werden Ihnen dann zugeschickt.

Der Fachtag ist kostenfrei.

Veranstaltungsort: Evangelisches Gemeindehaus

Riedweg 14

88444 Ummendorf

Beim Fachtag am 12.11.2022 gelten die aktuellen

Vorschriften zur Pandemie-Prävention.



Herausgeber/Veranstalter

Caritas Biberach-Saulgau Ökumenische Migrationsarbeit Marktplatz 37 88400 Biberach

Telefon: +49 7351 12837-11

E-Mail: mig@caritas-biberach-saulgau.de www.caritas-biberach-saulgau.de www.integration-bc.de

Rechtsträger: Caritasverband der Diözese

Rottenburg-Stuttgart e. V.

Gestaltung: Caritas Biberach-Saulgau Stand: 9/2022 Fotos: Begegnungsfest und Stühle Aktion

Leben in einem Land, frei und ohne Angst



für haupt - und ehrenamtlich Engagierte in der Integrations - und Migrationsarbeit

Fachtag

Samstag, 12. November 2022



Workshop-Woche
14. bis 18.11.2022
digital





Digitale Workshop-Woche 14. bis 18.11.2022

jeweils 18.00 bis 20.00 Uhr über die Plattform ZOOM. Den Zugangslink erhalten Sie nach der Anmeldung.

Workshop 1. Montag, 14.11.2022

Aufnahme von Ukraine-Geflüchteten in Deutschland. Vorbild für eine gelungene Flüchtlingspolitik oder Schaffung einer Mehrklassen-Flüchtlingsgesellschaft?

"Digitales Kamingespräch" mit

Ulrich Bamann, Vorsitzender von "Global" Bad Walsee. **Ordinariatsrat Dr. Joachim Drumm**, Flüchtlingsbeauftragter und Leiter der Hauptabteilung "Kirche und Gesellschaft" der Diözese Rottenburg-Stuttgart. **Daniel Lede Abal**, MdL, GRÜNE Parlamentarischer Geschäftsführer, Sprecher für Migration.

Es besteht die Möglichkeit zur Fragestellung und Diskussion.

Workshop 4. Donnerstag, 17.11.2022

Antiziganismus und institutionelle Diskriminierung damals und heute – wie gelingt ein positives Miteinander auf Augenhöhe?

Die Anlaufstelle "Netzwerk Pro Sinti & Roma" hat das Ziel, sich aktiv für gleiche Bildungschancen einzusetzen und frühzeitig über Antiziganismus und institutionelle Diskriminierung aufzuklären.

Referenten

Kemal Ahmed Vorsitzender und Koordinator des

"Netzwerkes Pro Sinti & Roma"

Seán McGinley Politikwissenschaftler und Soziologe,

Berlin

Workshop 2. Dienstag, 15.11.2022

Faire und gerechte Arbeit für Migrant*innen

- Vorstellung der Betriebsseelsorge Biberach und der Beratungsstelle mira
- Einblicke in arbeitsrechtliche Vorgaben und menschenwürdige Rahmenbedingungen
- Was machen prekäre Arbeitsverhältnisse aus? Wann besteht Handlungsbedarf? Prüfsteine für Gute Arbeit
- Austausch über Hilfemöglichkeiten für Migrant*innen und ehren- und hauptamtliche Unterstützer*innen

Referentinnen

Margarete Brugger Beratungsstelle mira -

Mit Recht bei der Arbeit

Hermine Burger Betriebsseelsorge Biberach

Workshop 5. Freitag, 18.11.2022

Unterstützung von Frauen mit gewaltspezifischen Fluchterfahrungen

- Kennzeichen, Formen und Folgen von Gewalt an Frauen
- Hintergründe zu frauenspezifischen Fluchtgründen
- Besonderheiten im Asylverfahren
- Sensibilisierter Umgang mit Betroffenen und Handlungsmöglichkeiten für Ehrenamtliche

Referentin

Magdalena Berrer

Fraueninformationszentrum Stuttgart

Workshop 3. Mittwoch, 16.11.2022

Märchen verbinden – Märchen als Integrationshilfe

Märchen gibt es in vielen Ländern, sie wurden mündlich oder schriftlich überliefert. Die Figuren tragen in den verschiedenen Ländern unterschiedliche Namen, ihre Charaktere und Handlungen jedoch gleichen sich. Im Workshop wird aufgezeigt, wie Märchen eine Brücke bauen können ohne dass jedes Wort verstanden wird.

Referentin

Xenia Busam

Märchenerzählerin und Diplompädagogin Die Teilnehmer*innenzahl für diesen Workshop ist auf 12 Personen begrenzt.

Die digitalen Workshops finden über die Video-Plattform ZOOM statt.

Alles was Sie dazu brauchen ist ein Notebook, PC, Tablet oder auch Smartphone mit Kamera und Mikrofon, sowie eine stabile Internetverbindung und einen aktualisierten Browser.

Den Zugangslink erhalten Sie nach Ihrer Anmeldung. Bitte geben Sie dort auch die Nummer des Workhops an, an dem Sie teilnehmen möchten.

Ab 17.45 ist das Portal freigeschaltet. Bitte treten Sie rechtzeitig bei um mögliche technische Schwierigkeiten zu beheben.